

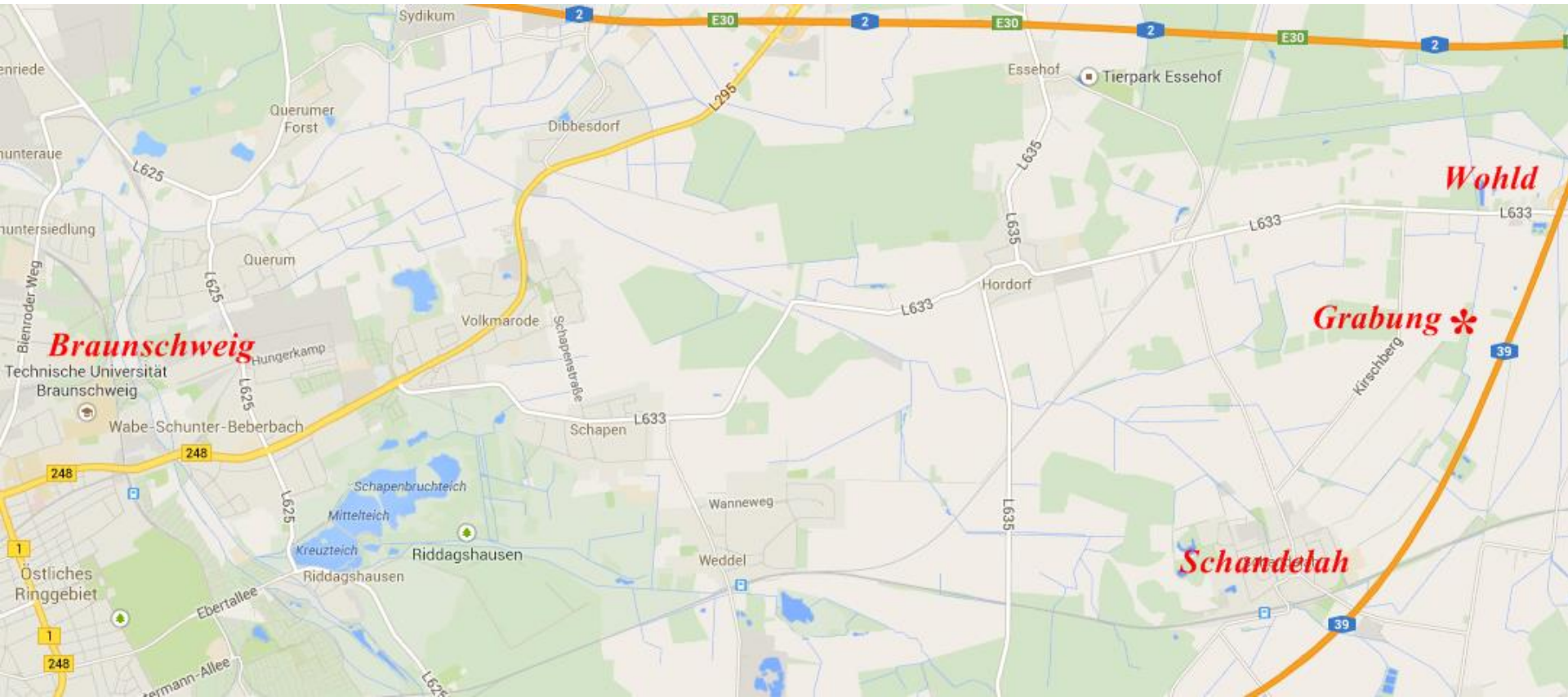


Staatliches Naturhistorisches Museum Braunschweig 2021

Grabung Schandelah
Achte Grabungskampagne
2021

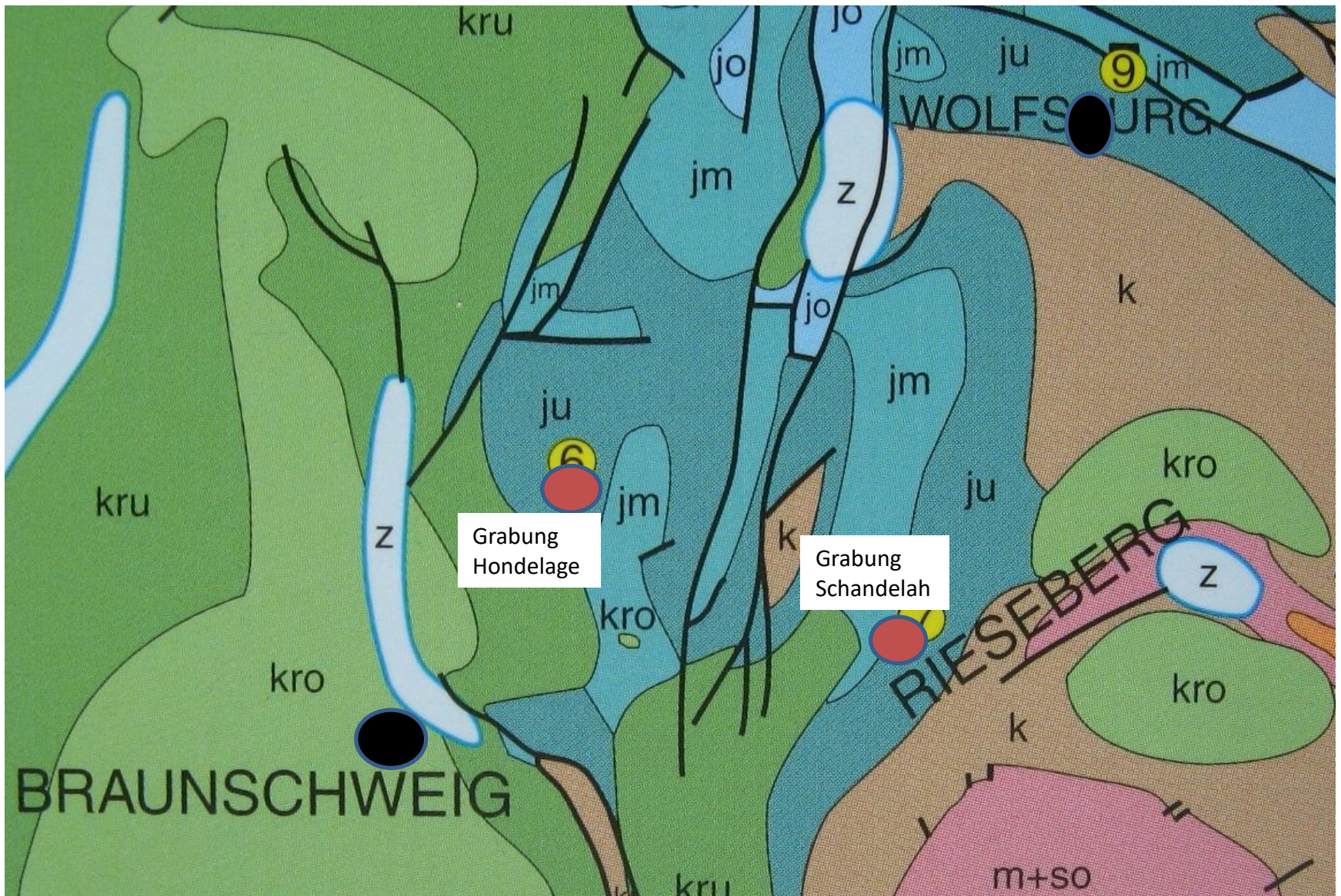
Texte und Bilder – soweit nicht gesondert vermerkt – Volker Tenzer

Alle Rechte : SNHM Braunschweig



Lageplan des Geotops in topografischer Karte

Google maps



und in der geologischen Karte

Ausschnitt aus der geologischen Karte der Umgebung von Braunschweig, Quartär und Tertiär abgedeckt, nach Kockel 1997, kleine Veränderungen



Willkommen in 2021. Das sind zwar keine Bilder aus Schandelah, sondern von meiner Terasse. Aber sie bildeten Mitte Februar auch keinen Anreiz nach Schandelah zu fahren



**Geopunkt
Jurameer
Schandelah**

Einblick in die Erdgeschichte Fenster der Evolution

**DR. SCHELLER
STIFTUNG**

Dann verzog sich der letzte Schnee und das Fenster der Evolution öffnete sich wieder



Aber zunächst nur ein wenig



Denn aus dem Schnee wurde Wasser



powered by
VOLKSWAGEN BANK



KEHR



Nur Thilo Lampe hatte seine Steine im Trockenen





Aber auch im Winter gab es genug zu tun.
Der 2016 geborgene Ichthyosaurier
wurde transportfähig fertiggestellt



Er wird einige Zeit in
Wolfsburg für eine
Sonderausstellung benötigt



Auch an Creedence wurde weiter gearbeitet, das dauert aber noch einige Zeit.
Er könnte als der erste winkende Ichthyosaurier in die Annalen des Museums eingehen



Hausputz ist nach der Winterpause natürlich auch angesagt





Hufplattich

Frühjahrsblüher am
Gelände



Lerchensporn



Scharbockskraut



Rote Taubnessel



Wildkirsche



Schlehe



Auf der Suche
nach Molchen

Die Rasenpflege erfreut nicht jeden



Neue Meldungen aus der Werkstatt:
Humerus eines Flugsauriers

Nr.: SNHM-3786-R
Fossil: Humerus,
Dorygnathus sp.
Formation: Unt. Jura,
Lias epsilon
Fundort: Schandelah



Nr.: SNHM-3788-R
Fossil: Krokodilwirbel
Formation: Unt. Jura,
Lias epsilon
Fundort: Schandelah

Wirbel eines Krokodils



Irgendwer hat inzwischen die neue Grabungsfläche planiert und die Geoden aufgetürmt



Die Autonummer zeigt es:
Wir haben Hilfe aus Österreich



Anderen bei der Arbeit
zuschauen ist sehr entspannend



Einem unserer österreichischen Mitarbeiter unterlief allerdings ein Missgeschick. Er musste einige Tage pausieren.



Dafür waren andere um so fleißiger





Was im Frühjahr wie vertrocknet aussah schlägt jetzt kräftig aus





Was fehlt sind Fundstücke





Da freut man sich schon über einen
Paddelknochen eines Ichthyosauriers



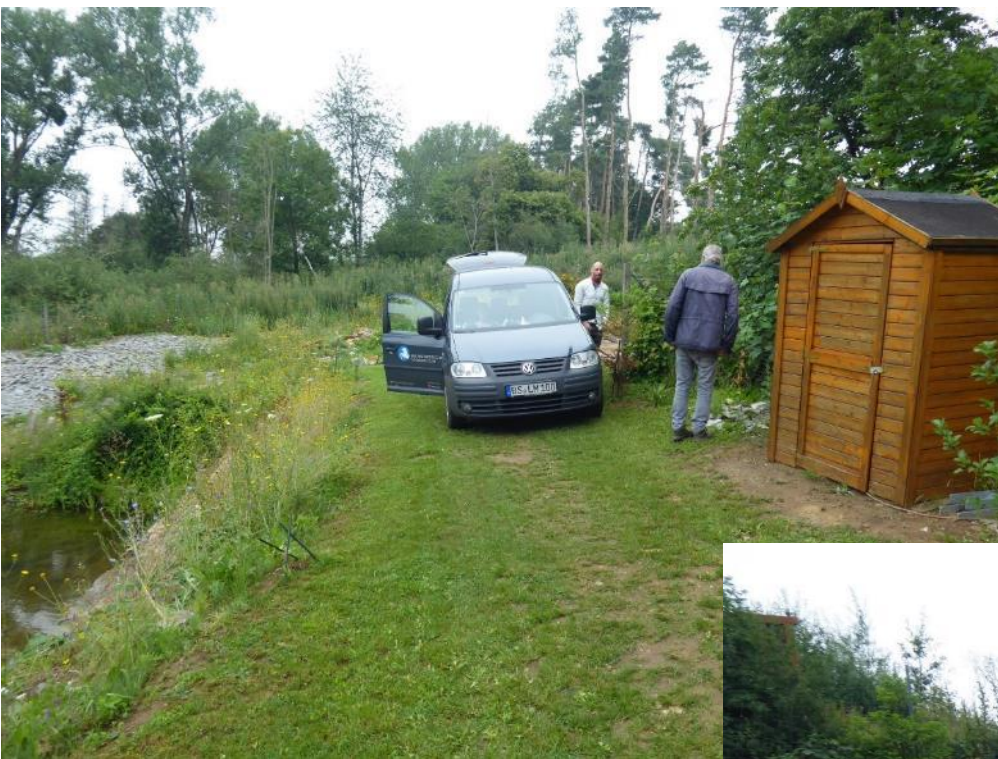




In der alten Grabungsstelle
wird das Wasser nicht
weniger



Nun war da aber doch endlich mal was
Größeres



Die Begutachtung der Sachverständigen bestätigte, dass es sich um einen –wenn auch wohl stark disartikulierten- Ichthyosaurier handelt







Seine Einzelstücke wurden
ins Museum transportiert











15.07.2021

Hier wird er wohl einige Zeit liegen bis sich jemand seiner annimmt



Die letzten Karren vor den Sommerferien



Dann herrscht Ruhe auf der
Grabungsfläche

**Zutritt
verboten!**


**Dieser Bereich wird
videüberwacht!**





Bis auf ein paar Uermüdliche, wie diese Bachstelze



... oder diese Feuerwanzen

Die Sommerpause eignet sich auch mal für einen kleinen Exkurs.

Neben Fossilien findet man an so einer Grabungsstelle eine Vielzahl von Lebewesen, die auch gerade für ein Naturhistorisches Museum von Interesse sind.

Wegen der Vielzahl von Fotos muss ich mich aber einschränken. Deshalb werde ich hier an dieser Stelle nur eine Auswahl aus der Tierwelt zeigen.

Die Fotos stammen von Annika Beckmann (AB), Sven Gippner (SG) und Robin Schmidt (RS).



Kammolch, SG



Erdkröte und zwei
Teichfrösche





Waldeidechse, SG



Wanderratte, SG

Rotmilan



Zwei Feldlerchen



Goldammer



Neuntöter



Neuntöter



Bachstelze

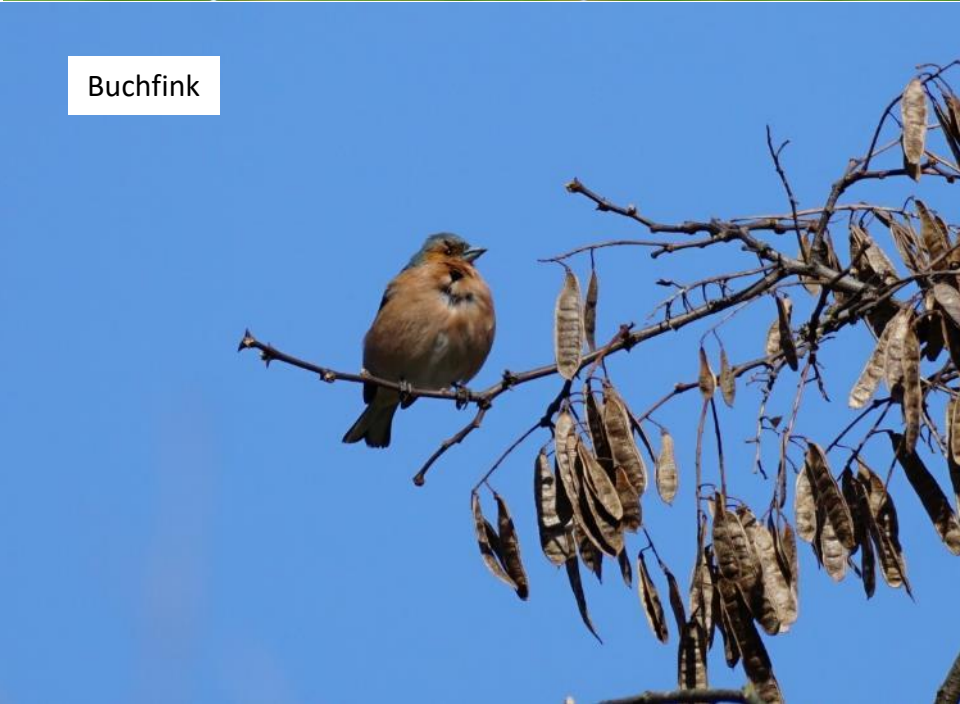


Schwarzkehlchen



Fotos SG

Buchfink



Zaunkönig





Roesels Beißschrecke RS



Gemeine Strauschschrecke RS



Grashüpfer SG



RS Hufeisen Azurjungfer SG



Plattbauch SG



Große Königslibelle SG



Heidelibelle RS



Binsenjungfer SG



Vierfleck RS



Heidelibelle SG



Graubinden Labkrautspanner



Schwarzkolbiger Braundickkopffalter



Tagpfauenauge



Himmelblauer Bläuling, weibl.



Großes Ochsenauge



Zitronenfalter



Kleiner Kohlweißling

Gemeiner Weichkäfer



Großer Breitkäfer



Fotos RS

Lederlaufkäfer



Rothalsbock AB



Schrotbock RS



Echter Widderbock RS





Köcherfliege RS

Mit diesen beiden Vertretern des Insektenreiches will ich den Exkurs, der bei weitem nicht alle Fotos gezeigt hat, beenden und mich wieder um die Grabungen kümmern

Ein Dank an die Fotografen



Wasserläufer SG



Mit der Temperatur steigt
auch wieder die Lust am
Graben



Alle Jahre wieder ...
Tag des Geotops





Impressionen





Am Tag des Geotops wird im Hintergrund aber auch richtig gearbeitet.
Eine Platte wird für den Transport vorbereitet.





Die Platte wird vorsichtig
geborgen und ins Museum
transportiert





Hier nimmt sich Sebastian Radecker ihrer an und macht daraus einen Fisch, einen Schmelzschupper. Es bleibt aber noch einiges zu tun





Das Studententeam vom Tag des Geotops hat Feierabend



Und schon die nächste
Veranstaltung:

Die Fachgruppe
Naturwissenschaftliche Museen
im Deutschen Museumsbund
veranstaltet Ihre Tagung 2021
in Braunschweig

Zum Programm gehörte auch
ein Besuch der Grabungsstelle
in Schandelah







Und dann lässt es sich nicht mehr verheimlichen: Der Herbst ist da und die Grabungssaison geht zu Ende.

Es gab noch ein abendlich kühles Grillen von Herrn Scheller für das Team, leider war aber kein Fotoapparat vor Ort.

Und wir erkennen, auch zum Grabungsende steht noch immer Wasser in dem alten Grabungsfeld



Das sind schon Aufräumarbeiten bei kühler Witterung



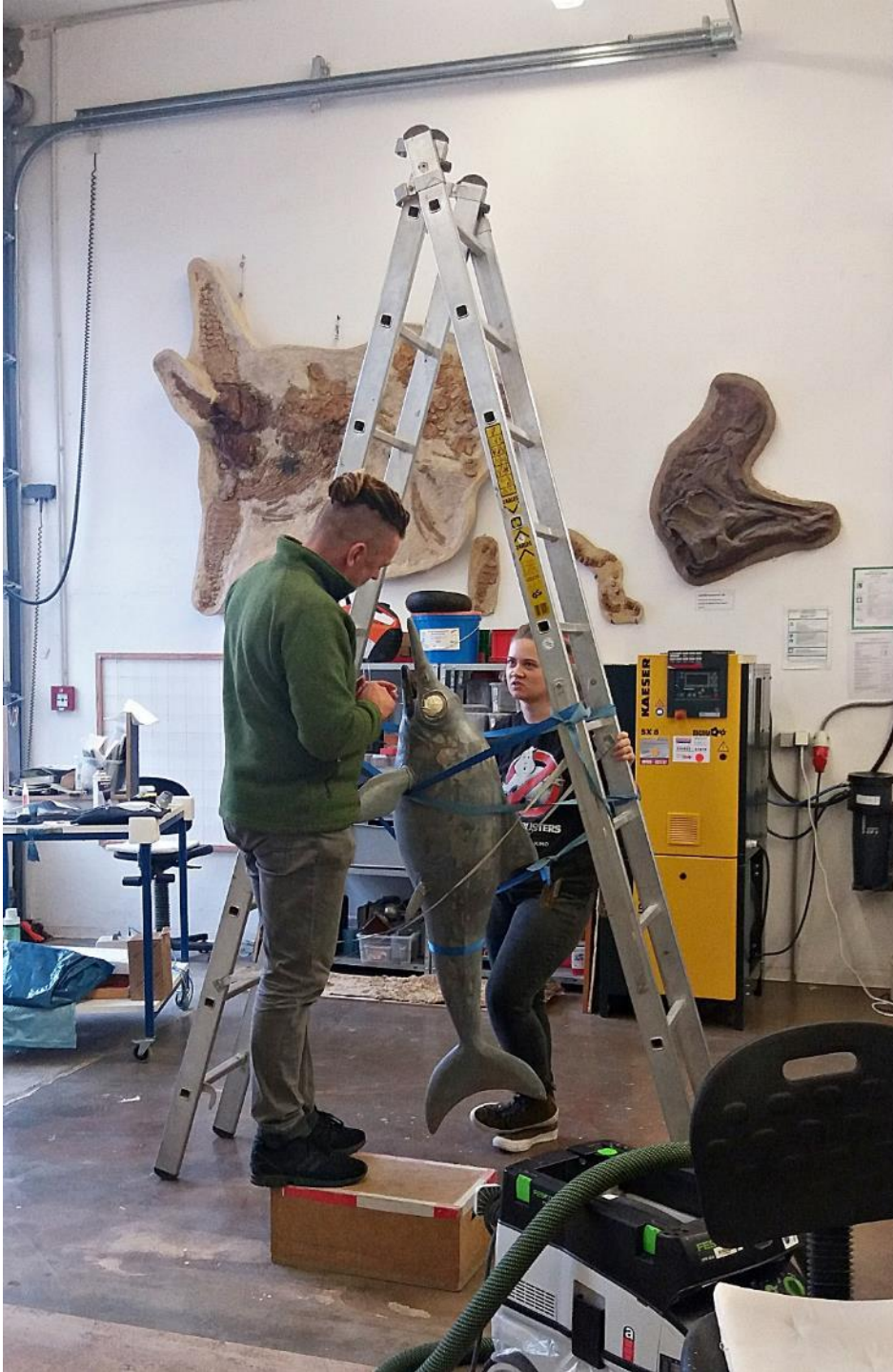
Aber ein warmes Plätzchen findet sich für den der sucht dennoch

A wooden fence with a wire mesh runs across the middle of the image. On top of the fence, a red and white Santa Claus figurine is perched on a metal bracket. Two yellow rectangular signs with black text and symbols are attached to the fence. The sign on the left says 'Zutritt verboten!' and the sign on the right says 'Dieser Bereich wird videoüberwacht!' with a camera icon. In the background, there are bare trees, a green horse trailer, and a red tractor.

**Zutritt
verboten!**


**Dieser Bereich wird
videoüberwacht!**

Das war es denn draußen für dieses Jahr



Und wenn draußen kein Ichthyosaurier mehr zu finden ist, dann geht man in die Werkstatt und baut sich einen



Vielen Dank fürs Anschauen